



Putz, Stuck, Rabitz

Winkler, Adolf

Stuttgart, 1955

Kalkulationsbeispiele

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95575](#)

Bayerische Putzweise**Innenputz**

Leistungsbeschrieb	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm
	Menge	Art
10 Gipslätputz	0.50 0,25 kg	Gips Kalk
11 Zementglättputz	0.60 5 l	Zement- stuckmörtel

Kalkulationsbeispiele (Bayern)

Deckenputz in Gipskalkmörtel, einschl. 5 cm weiter Lattung (Ziff. 1)

Lohn:

1,20 Lohnstunden
mal Mittellohn DM _____ = DM
Geschäftsunkosten % = DM

Material:

11 lfdm Latten	je DM _____	= DM
1,10 qm Rohrmatten . .	je DM _____	= DM
50 g Drahtstifte		= DM
50 g Rohrnägel		= DM
50 g Draht		= DM
20 g Haar		= DM
20 l Kalkmörtel	je DM _____	= DM
2 l Stuckmörtel	je DM _____	= DM
8,5 kg Gips	je DM _____	= DM
	Selbstkosten	= DM
	Verdienst %	= DM
	Preis für 1 qm	= DM

Herstellung einer Deckenlattung (Ziff. 4)**Lohn:**

0,34 Lohnstunden
mal Mittellohn DM _____ = DM
Geschäftsunkosten % = DM

Material:

11 lfdm Lattung	je DM _____	= DM
50 g Drahtstifte		= DM
	Selbstkosten	= DM
	Verdienst %	= DM
	Preis für 1 qm	= DM

Fassadenputz (ohne Gerüsterstellung)

Leistungsbeschrieb	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm
	Menge	Art
1 Außenputz mit verlängertem Zementmörtel, gespritzt	20 l 1.33	verläng. Zementmörtel Spritzmörtel
2 Außenputz mit verlängertem Zementmörtel, Oberputz in Edelputzmörtel, gespritzt	20 l 1.33	verläng. Zementmörtel Edelputzmörtel

Fassadenputz (Fortsetzung)

Leistungsbeschrieb	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm
	Menge	Art
3 Außenputz mit verlängertem Zementmörtel, Oberputz in Kaolinkiesmörtel, gestockt	20 l 1.70	verläng. Zementmörtel Stockmörtel
4 Außenputz mit verlängertem Zementmörtel, Oberputz in Hydraulitmörtel	20 l 1.33	verläng. Zementmörtel Hydraulitmörtel
5 Außenputz in Steinputzmörtel ohne steinmetzmäßige Überarbeitung und ohne Gerüst	28 l 1.14	reiner Zementmörtel Steinputzmaterial
6 Rüstung aufstellen und abbrechen ohne An- und Abfuhr	0.40	
7 Abschlagen alten Verputzes	0.40	

Ausgiebigkeit des Hydraulitmörtels

1 Sack Weißkalk, 6 Sack Sand und 1 Sack Hydraulit ergeben:
35 qm Feinputz, Filzputz oder
40 qm Spritzputz mit Kelle, oder
50 qm Besenwurf, oder
15 qm Stockputz

Kalkulationsbeispiele (Bayern)

Außenputz mit verlängertem Zementmörtel
Oberputz in Hydraulit gespritzt, ohne Rüstung
(Ziff. 4)

Lohn:

1,33 Lohnstunden
mal Mittellohn DM _____ = DM
Geschäftsunkosten % = DM

Material:

20 l verlängerter Zementmörtel	je DM _____	= DM
5 l Hydraulitmörtel	je DM _____	= DM
	Selbstkosten	= DM
	Verdienst %	= DM
	Preis für 1 qm	= DM
	Zulage für Rüstung = DM	
		= DM

Aufstellung einer Rüstung sowie Abbrechen ohne An- und Abfuhr (Ziff. 6)**Lohn:**

0,40 Lohnstunden
mal Mittellohn DM _____ = DM
Geschäftsunkosten % = DM
Übertrag DM _____